

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'500
10. Jahrgang

Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.

1x
Fördern und fördern beim Lesen, Schreiben und Rechnen.
Arboner Lern Studio
Anna Gattiker, Psychologin lic. phil./FSP
www.arbonerlernstudio.ch T. 071 446 43 83

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Gewerbler des Jahres

Aktuell.....
Auf Kurs

Alltag.....
Horn wächst

Vitrine.....
Gold für Marty

Tipps.....
«Anna» hat gewonnen

7 **Arwa**
GTOB-Präsident Rolf Staedler gratuliert Rico Kaufmann

3

5

8

9

Arbon
trischli
beim Schwimmbad
Samstag, 6. Dezember 2008
Über 30 Party
mit DJ Ernesto
und Chlausüberraschung
NEU! jeden DO
Schlagernacht
Disco • Bar • Trischli Arbon

Uf em Land
Gesellig und einfach guet!
PADOROGG.CH
Schlussabend am 6. Dezember
Musik ab 19.00 Uhr
mit de Moschtinder
Wir freuen uns, Sie auch nächstes Jahr wieder begrüßen zu dürfen.
Saisonbeginn: **Donnerstag 30.04.09**
Herzlichen Dank an die geschätzte Kundschaft!
Paul & Doris Bischof
Riedern 7
9325 Roggwil
Tel. 071 455 11 75
www.padorogg.ch
info@padorogg.ch

Heute Freitag, 5. Dezember
ab 17.00 Uhr
Nikolaus-Party
musikalische Unterhaltung
ab 19.00 Uhr
mit Franz Heindl
heisse Leberkäs-Bürli
für Fr. 5.-
Schiffände
9320 Arbon
Restaurant
täglich geöffnet
Auf Ihren Besuch freuen sich die drei Nikoläusinnen
Christina, Andrea und Laura

Bim Möhl chunt de Chlaus am Samschtig zwüsched 9.30 – 12.00 Uhr.
Aktion SHORLEY 1,5 Liter CHF. 1.95 statt CHF 2.30
Praktisch zum Abholen oder mit promptem Hauslieferdienst!
MÖHL GETRÄNKE-CENTER
St.Gallerstrasse 213, 9320 Arbon,
Telefon: 071 447 40 73, e-mail: moehlsaft@moehl.ch, http://www.moehl.ch

PAM Partner Arbon
Frischmarkt Altstadt GmbH
Hauptstrasse 30
9320 Arbon
Jetzt muss alles weg
Wir öffnen nochmals unsere Tore:
Samstag, 06.12.2008,
von 11 bis 17 Uhr
AUF ALLES: 50%
Was es noch hat: Kerzen, Weine/
Champagner/Spirituosen, Putz-
und Waschmittel, Tierfutter,
Zigaretten...

Schneesportschule
Kurse am 4., 11. und 18. Januar 2009
(Verschiebedatum 25. Januar)
Carvingkurse ab 16 Jahren!
Grösste Ski- und Snowboardschule der Region
Über 50 Jahre Erfahrung
Kursort im nahegelegenen Wildhaus (Toggenburg)
Vielfältiges Kursangebot
Bis zum 22. Dezember 2008 anmelden
Aufnahmeort Anmeldekarten:
Arbon: Sport Lehrer, Coop, Migros, Stadthaus /
Steinach: Coop / Roggwil: Volg, Schenk Sport
Stachen: Mosterei Möhl / Horn: Volg / Frasnacht: Denner / Freidorf: Volg

STADT ARBON
Auflage Baugesuche
Bauherrschaft: Gsell Hansruedi, Speiserslehn 27, 9320 Stachen
Bauvorhaben: Umbau / Nutzung Scheune zu Gar-Raum (Spanferkelbetrieb), Anbau Garage
Bauparzelle: 85, Speiserslehn 16, 9320 Stachen
Bauherrschaft: Relesta AG, Herbergstrasse 11, 9524 Zuzwil
Bauvorhaben: Änderung Umgebungsgestaltung
Bauparzelle: 1941, Bahnhofstrasse 15, 9320 Arbon
Bauherrschaft: AWIT Immobilien AG, Landquartstrasse 3, 9320 Arbon
Bauvorhaben: Erstellung Abstellplatz für zwei Kehrrechtcontainer
Bauparzelle: 2773, Waldeggrasse 1-5, 9320 Arbon
Auflagefrist: 5. bis 24. Dez. 2008
Planaufgabe: Abteilung Bau, Stadthaus, Hauptstrasse 12, 3. Stock
Einsprache: Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.

STADT ARBON
Altpapiersammlung
Durchgeführt vom Handballclub Arbon am:
Samstag, 06. Dezember 2008
Mitgenommen werden gebündelte Zeitungen, Heftli, Illustrierte und Prospekte. Karton ist separat, zerlegt und verschürt bereitzuhalten.
Wir bitten Sie, das Abfuhrgut frühzeitig am Samstag vor 8.00 Uhr zum Abholen bereitzustellen.
Kontaktstelle: Tel. 079 299 70 36
Auskunft: Freitag 18.00 – 21.00 Uhr
Samstag 07.30 – 16.00 Uhr

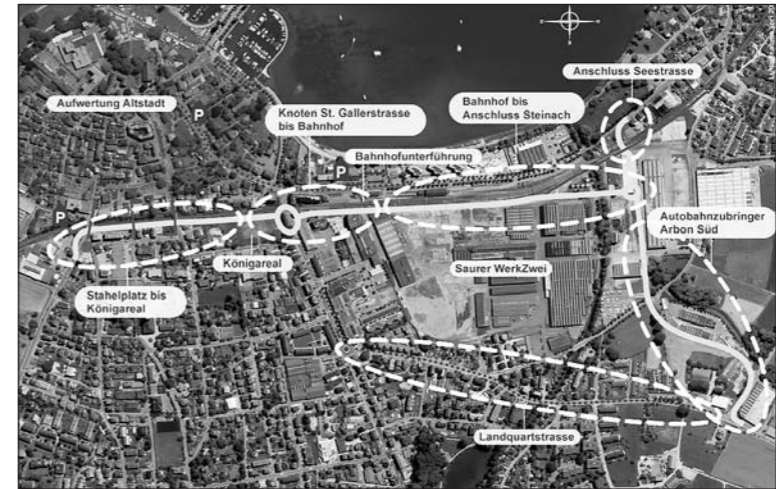
Ergebnis Projektwettbewerb
Neubau Sämtisturnhalle
primarschulgemeinde arbon
Öffentliche Ausstellung der Projekte
Das Preisgericht hat die Arbeiten beurteilt und aus den 67 eingereichten Arbeiten einstimmig das Siegerprojekt bestimmt. Die Behörde der Primarschulgemeinde Arbon hat am 28.11.2008 beschlossen, das Projekt im 1. Rang mit der Weiterbearbeitung zu beauftragen.
Alle Projekte können vom 9. bis 19. Dezember 2008 im Vortragssaal des ZiKZaKZuK-Areals, Schlossgasse 4, Arbon, besichtigt werden.
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 16.00 bis 19.00 Uhr
Samstag und Sonntag: 11.00 bis 14.00 Uhr
Auskunftszeiten der Fachpreisrichter:
Freitag, 12.12.2008: 16.00 bis 19.00 Uhr
Samstag, 13.12.2008: 11.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch, 17.12.2008: 16.00 bis 19.00 Uhr
Arbon, 02.12.2008 Primarschulgemeinde Arbon

AKTUELL

«Neue Linienführung Kantonsstrasse» kommt voran – Projekt an der Arwa

Stahelplatz wird umfahren

Mit viel Herz, Kompetenz und Einsatz – so der Thurgauer Kantonsingenieur Andy Heller – wird in Arbon an der «Neuen Linienführung Kantonsstrasse» (NLK) gearbeitet. Das «echte Chancenprojekt» entwickelte sich schrittweise immer mehr zu einer attraktiven innerstädtischen Verbindung. Das überarbeitete Projekt wird derzeit an der Arwa vorgestellt.



Der Baubeginn für die «NLK» ist Ende 2011 geplant.

Weil die Ansätze erheblich optimiert wurden, konnte das Projekt NLK im letzten Halbjahr qualitativ stark verbessert werden. Was nun vorliegt, ist laut Andy Heller eine «überzeugende Lösung», die aus kantonaler Sicht so rasch wie möglich realisiert werden sollte. Weshalb? «Weil es», so Andy Heller, «keines der nützlichsten und besten Projekte ist, seit ich vor fünf Jahren das Amt des Kantonsingenieurs übernommen habe!»

spricht und sich darüber freut, dass der Stahelplatz aus städtebaulicher Perspektive ein prächtiges neues Gesicht erhält. Auch zeigt er sich begeistert über die optimale Einbettung der NLK in die Stadt Arbon. Zur Terminplanung hält er fest, dass nach dem vollständigen Bau- und Auflageprojekt im Juni 2009 und der Kreditabstimmung Mitte 2010 mit einem möglichen Baubeginn Ende 2011 und einer zweijährigen Bauzeit gerechnet werden kann. Stadt und Kanton sind laut Klöti nach wie vor überzeugt, dass der Bund ab 2011 erste finanzielle Mittel für das Agglomerationsprogramm St.Gallen / Arbon-Rorschach bereitstellen und das 50-Mio.-Projekt zu rund 40 Prozent mitfinanzieren wird.

platz wird er dadurch vom Durchfahrtsverkehr entlastet und damit sicherer und attraktiver für den Langsamverkehr. Vom Stahelplatz aus führt künftig eine Baumallee in die Altstadt. Die Bebaubarkeit des Breithofareals ist durch die angepasste Linienführung nicht eingeschränkt, setzt jedoch eine Versetzung des «Breithofes» um rund zehn Meter in nordwestlicher Richtung voraus. Noch offen ist die Planung der ÖV-Drehscheibe am Bahnhof, die in den nächsten Monaten fertig gestellt werden soll.

Baubeginn Ende 2011?
Des Lobes voll über die NLK ist auch Stadtmann Martin Klöti, der von einem Projekt für Generationen

«Lebensraum Altstadt»
Die Altstadt Arbon ist heute von der Durchgangsstrasse stark belastet und erlebt tief greifende Veränderungen. Die «Neue Linienführung Kantonsstrasse» eröffnet die Möglichkeit, den Lebensraum Altstadt aufzuwerten. Die Stadt will diese Chance zusammen mit den Betroffenen und der Bevölkerung Arbon nutzen. Das Projekt «Lebensraum Altstadt», das hauptsächlich die Themen Verkehr, Wohnen und Kulturraum umfasst, wird 2009 in Angriff genommen. Die Sanierung und Neugestaltung von belasteten Altstadtgärten befindet sich zurzeit in der Umsetzung. Ebenfalls zum Projekt «Lebensraum Altstadt» zählt der Stadtrat die Sanierung und Umnutzung der St.Johannes-Kapelle («Kappeli»). Diese soll bereits während der Untersuchung und Sanierung der Wandmalereien zu einem öffentlichen Begegnungsort werden.

Baudirektor Stark ist beeindruckt
«Es beeindruckt mich zu sehen», so Regierungsrat Jakob Stark, «wie der Bau der Kantonsstrasse die Lebensqualität einer Gemeinde steigern kann.» Und es beeindruckt ihn ebenfalls, wie engagiert die Menschen in den verschiedenen Quartieren mitdenken und mitarbeiten. Damit meint der Thurgauer Baudirektor unter anderem auch die IG Landquartstrasse sowie verschiedene Anwohner, die sich in insgesamt drei Workshops erfolgreich für eine Reduktion der heutigen Verkehrsbelastung sowie für erhöhte Sicherheit und Wohnqualität eingesetzt haben. Der Stadtrat hat das Vorprojekt bereits genehmigt und den Auftrag für die Ausarbeitung des Bauprojektes erteilt. red.

De-facto

Auch in Horn Hochs und Tiefs Weihnachten naht. Firmenessen finden statt. Es wird fleissig für Weihnachtsspiele geprobt. Häuser und Stuben werden dekoriert, und die grossen Einkäufe stehen an. Die spezielle Ausstrahlung dieser Zeit und das nahe Jahresende lassen uns innehalten in der Hektik der Tage und vielleicht auch zurückschauen. So auch ich.

Wie immer gab es auch in Horn Hochs und Tiefs. Zuerst wie überall der Jahresbeginn mit nüchternen Budgetzahlen. Im Frühjahr dann ein plötzlich allgegenwärtiges Thema, die Abstimmung über das Raduner-Areal. Eine erfreuliche Medienpräsenz war uns gewiss. Das negative Resultat der Abstimmung war dann im Moment sicher für viele hart. Der Gemeinderat hat jedoch die Chance eines Neuanfanges gepackt und in den folgenden Monaten viele Voten und Ideen in ein neues Konzept umgesetzt. Eine erste Präsentation verlief sehr positiv, die Chance zur Umsetzung ist gross.

Als nebenamtlicher Gemeindeamman stehe ich oftmals zwischen den Aufgaben als Arbeitnehmer und Ratsvorsitzender. Deshalb ist für mich gute Teamarbeit unerlässlich. In eben solch einem Team haben wir unsere neue Vision für Horn entworfen. Teamarbeit passiert überall. In Gremien, Behörden, Kommissionen, Familien, Schule. Überall sind sie das A und O für gute Resultate. Zur Umsetzung gehört aber schlussendlich auch das ganz spezielle Team aller Einwohner. Ohne dieses geht gar nichts.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit. Und vielleicht haben Sie dabei einmal Zeit, sich über ihre grossen und kleinen Teams zu freuen.



Thomas Fehr, Gemeindevorsteher, Horn

Aus dem Stadthaus

Papiersammlung
Am Samstag, 6. Dezember, organisiert der Handballclub die Papiersammlung. Die Bündel sind frühmorgens gut sichtbar am Strassenrand bereitzulegen. Für Rückfragen und Reklamationen steht die Kontaktstelle unter Tel. 079 299 70 36 gerne zur Verfügung. Tetra- und Milchpackungen, verschmutztes Papier wie Haushaltspapier, Taschentücher, Papierservietten sowie alle mit Plastik- oder Alufolien beschichteten Papiere gehören nicht in die Papiersammlung. Diese sind mit dem Haushalt-Kehricht zu entsorgen.

Fasnachtsdekoration 2009

Gastlokale dürfen während höchstens sechs Wochen vom 2. Januar bis zwei Wochen vor Ostern fasnächtlich dekoriert werden. Wie bisher sollen in Arbon die Restaurationsbetriebe auch im nächsten Jahr gleichzeitig geschmückt sein, und zwar von Montag, 19. Januar, bis Sonntag, 1. März 2009. Betriebe, die eine Fasnachtsdekoration

planen, melden sich bitte bis spätestens Freitag, 12. Dezember 2008, bei Daniel Wendel, Abteilung Einwohner und Sicherheit, Hauptstrasse 12, Tel. 071 447 61 54.

95 Jahre – wir gratulieren

Am kommenden Sonntag, 7. Dezember, kann Emil Bronhofer an der Rebhaldenstrasse 13 in Arbon seinen 95. Geburtstag feiern. Wir gratulieren dem Jubilar herzlich und wünschen ihm gute Gesundheit, Kraft und noch viele sonnige Tage.

Stadtrat bewilligt Forstungsarbeiten

Der Stadtrat hat an seiner letzten Sitzung die dritte Etappe des bereits 2006 genehmigten Gewässerunterhalts- und Durchforstungskonzepts zur Kenntnis genommen. Gemäss Plan sind folgende Teilstrecken zu durchforsten:

- Bühlerbach / Feilenbach: Sandfang bis Schrebergärten Parzelle Nr. 2843
- Imbersbach / Strandbadstrasse: bis und mit Parzelle Nr. 2843
- Hegibach / Feilenstrasse: bis Ende Bachweg

• Weiher und Aach / Schöntalstrasse: fünf Bäume
Der Förster hat auf einer Gesamtstrecke von 600 Metern insgesamt rund 153 Bäume zum Fällen gezeichnet. Eine Verjüngung der Ufervegetation ist nötig, damit diese ihre Funktion der Uferstabilisierung erfüllen kann. Ausserdem wird mit dieser Massnahme ein vielfältigeres, standortgerechtes Gehölzsortiment angestrebt.

Neben diesen bereits im Oktober 2006 freigegebenen Durchforstungsarbeiten sind in den öffentlichen Anlagen der Stadt Arbon insgesamt sieben Bäume zu fällen. Sie sind faul oder bereits abgestorben und müssen aus Sicherheitsgründen gefällt werden. Die Liste der Bäume wurde in der Kommission für Grünräume vorbesprochen und durch den Stadtrat genehmigt. Die Bäume stehen an der Bahnhofstrasse (Busbahnhof) sowie auf den Vorplätzen des Seeparksaals und des Campings. Einzelne Ersatzpflanzungen sind vorgesehen.

Ja zu Sportanlagenkonzept GESAK

Der Stadtrat hat am 1. Dezember 2008 dem gemeindeübergreifenden Sportanlagenkonzept zugestimmt. Aufgrund der Bedürfnisse der Schulgemeinden und Sportvereine wurde im Frühling dieses Jahres der Startschuss für die Erarbeitung des GESAK gegeben. Es umfasst einen Katalog mit kleinen und grossen sowie kurz- und langfristigen Massnahmen. Der Bericht ist einerseits Planungsinstrument für die optimierte Nutzung der Anlagen, andererseits bildet er die Grundlage für ein lokales Bewegungs- und Sportnetz.

Stadt Arbon dankt Freiwilligen

Anlässlich des offiziellen Tages der Freiwilligen am 5. Dezember 2008 bedankt sich die Stadt Arbon für das freiwillige Engagement vieler Arbonerinnen und Arboner zugunsten des Gemeinwohls. Der Einsatz der Freiwilligen ist für viele Institutionen mithin unerlässlich und kann daher nicht hoch genug gewürdigt werden.

Stadtkanzlei Arbon

Aus dem Stadtparlament

Einladung zur 30. Sitzung des Arboner Stadtparlamentes vom 9. Dezember 2008, 18.00 Uhr, Seeparksaal

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, an der Parlamentssitzung vom nächsten Dienstag im Seeparksaal teilzunehmen. Es sind folgende Traktanden vorgesehen:

1. Mitteilungen
 2. Voranschlag 2009 der Politischen Gemeinde Arbon
 - Eintreten, Detailberatung, Beschlussfassung
 3. Fragerunde
 4. Verschiedenes
 - Informationen aus dem Stadtrat
- Büro des Stadtparlamentes

Antonio Midea neuer Hauswart



Per 31. März 2009 tritt Ernst Bächler in den wohlverdienten Ruhestand. Die Primarschulgemeinde dankt ihm schon heute für den grossen Einsatz als Hauswart der Sporthalle Stacherholz. Am 1. März 2009 wird Antonio Midea jun. die Arbeit mit einem 100-Prozent-Pensum als neuer Hauswart der Sporthalle Stacherholz aufnehmen. Antonio Midea ist 45-jährig, verheiratet, hat drei Kinder im Schulalter und lebt schon seit Geburt in Arbon. Er ist mit dem Sportgeschehen in Arbon heute noch stark verbunden und somit eine ideale Besetzung der Hauswartstelle. Die Primarschulbehörde ist überzeugt, mit Antonio Midea eine bestens ausgewiesene Person als Hauswart der Sporthalle Stacherholz gewählt zu haben. Die Teams der Primarschulgemeinde freuen sich auf eine angenehme Zusammenarbeit.

Primarschulbehörde Arbon

Neun weitere grosszügige Eigentumswohnungen in Horn

Sanierung zu teuer



Mit dem Bau des Mehrfamilienhauses wird im kommenden Frühjahr begonnen. Die Eigentumswohnungen sind im Sommer 2010 bezugsbereit.

Ursprünglich sollte das 1907 erbaute Vier-Familien-Haus an der Bahnhofstrasse 4 in Horn erhalten bleiben, doch hätte die überfällige Sanierung nicht realisierbare Mietzinsen zur Folge gehabt. Nun baut das Konsortium Bressan+Suter für rund 5 Mio. Franken neun grosszügige Eigentumswohnungen.

«Nebst Küchen und Bädern wären auch die gesamte Haustechnik sowie die energetische Sanierung fällig gewesen», rechtfertigt der Romanshorn Architekt Franz Suter den Neubau an der Bahnhofstrasse 4 in Horn. Da die Liegenschaft in der Zentrumszone liegt, werde so im Sinne der Raumplanung mit innerer Verdichtung eine haushälterische Nutzung des Bodens erreicht.

Neubau für 5 Mio. Franken

Eigentlich bedauert auch Architekt Franz Suter, dass das 1907 erbaute Vier-Familien-Haus auf einer Grundstücksfläche von 1139 Quadratmetern nicht mehr saniert werden kann. Ein Blick in die Nachbarschaft und vor allem eine Kosten-/Nutzen-Rechnung zeigten aber bald schon deutlich auf, dass diese erste Idee nicht realisierbar war. Deshalb wird nun für rund 5 Mio. Franken ein Mehrfamilienhaus mit neun Eigentumswohnungen (eine 3 1/2-Zimmer-Wohnung mit 100 Quadratmetern Nettowohnfläche für 412 000 Fran-

ken, sieben 4 1/2-Zimmer-Wohnungen mit 115 Quadratmetern Nettowohnfläche ab 463 000 Franken sowie eine 5 1/2-Zimmer-Attika-Wohnung mit 160 Quadratmetern – siehe Inserat in dieser Ausgabe) gebaut. Das im vergangenen Sommer bewilligte Gebäude beinhaltet Wohnungen mit einem attraktiven Grundrisskonzept an zentraler, ruhiger und sonniger Lage. Die Distanz zu Bahnhof und See beträgt rund 150 Meter, die Wohnräume mit den vorgelagerten, über 20 Quadratmeter grossen Balkonen sind nach Südwesten ausgerichtet.

Qualität im Minergie-Standard

Franz Suter betont, dass die Wohnungen im Minergie-Standard erstellt werden. Dies bedeutet überdurchschnittliche Wärmedämmung, erneuerbare Energien (Wärmepumpen-Heizung mit Erdsonden) sowie eine kontrollierte Wohnungslüftung. Von der grosszügigen Tiefgarage (mit direktem Zugang zu Treppenhaus und Lift) profitieren auch Nachbarn, denn von den insgesamt 26 Plätzen werden lediglich deren 14 für die Bahnhofstrasse 4 benötigt. «Die kompakte Bauweise des Mehrfamilienhauses», so Franz Suter, «lässt viel Grünraum zwischen den benachbarten Liegenschaften offen, was eine gewisse Kompensation zur früheren Situation mit dem parkähnlichen Garten schafft.» red.

Ausgeglichenes Budget der SSG

An ihrer Sitzung vom 27. November 2008 hat die Behörde der Sekundarschulgemeinde (SSG) Arbon das Budget 2009 einstimmig verabschiedet. Bei einem gleichbleibenden Steuerfuss von 38 Prozent weist der Voranschlag der SSG Arbon einen geringen Ertragsüberschuss aus.

Markant verändert haben sich die Abgaben an den Kanton im Rahmen des Finanzausgleichs. Die SSG Arbon wird aufgrund ihrer Steuerkraft ab 2009 jährlich rund 500 000 Franken in den Finanzausgleich zu bezahlen haben.

Die Investitionsrechnung sieht vor allem Ersatzanschaffungen im Bereich EDV und Mobiliar vor. Der Kredit für die Beschaffung des Schulmobiliars im Schulzentrum Stacherholz wird, wie beim Vorlegen des Baukredits angekündigt, separat zur Abstimmung gebracht werden. Die Kosten belaufen sich auf rund 800 000 Franken, verteilt auf die nächsten drei Jahre.

Im Bereich Schulliegenschaften wurde ein Kredit für den Projektwettbewerb für eine neue Sporthalle in Arbon in die Investitionsrechnung aufgenommen. Der Kanton Thurgau, die PSG Arbon und die Stadt Arbon werden sich ebenfalls an diesen Kosten beteiligen.

In der Investitionsrechnung 2009 ist weiter ein Kredit für die Planung einer Aula und Schulküche im Schulzentrum Reben 25 und die Sanierung der Turnhalle im Schulzentrum Reben 4 enthalten. Abstimmungstermin für das Budget 2009 der SSG Arbon ist am 8. Februar 2009. Die Botschaft wird den Stimmbürgern Mitte Januar zugestellt.

Die öffentliche Informationsveranstaltung findet am Montag, den 2. Februar 2009, um 20 Uhr in der Aula des Schulzentrums Stacherholz statt. SSG Arbon

Ja zum Schlosshafen

Mit 2405 Ja gegen 942 Nein bei einer Stimmbeteiligung von 44,3 Prozent genehmigte der Arboner Souverän die Sanierung und Erweiterung des Schlosshafens. Brieflich stimmten 2647 Stimmberechtigte, an die Urne gingen 921 Arbonerinnen und Arboner. red.

four.

Arsunrisebon

20%
Willkommens-
Rabatt*

Samsung i900 Omnia

Monate 24	Sunrise zero plus CHF 99.-
--------------	--------------------------------------

exkl. SIM-Karte CHF 40.-, ohne Abo CHF 848.-
– 5-Megapixel-Kamera
– Full Touchscreen
– Quadband, A-GPS, HSDPA, WLAN, Windows Mobile OS 6.1

Mitten in Arbon finden Sie neu unser Sunrise center.

Jetzt können Sie ganz in Ihrer Nähe von guter Beratung und stets attraktiven Angeboten profitieren. Überzeugen Sie sich selbst und besuchen Sie uns in der **St. Gallerstrasse 15–19, EKZ Novaseta, Arbon** und profitieren Sie bis zum 21.12.2008 von 20% Willkommens-Rabatt.

Samsung Omnia für CHF 99.– statt CHF 848.– ohne Mobilabo. Bei Neuabschluss mit Sunrise zero plus, 24 Monate, CHF 50.– Abogebühr/Monat. Weitere Infos unter www.sunrise.ch * 20% Rabatt auf das gesamte Sortiment. Gilt bei Neuabschluss eines Sunrise Mobilabonnements, bei einer Vertragsverlängerung oder bei Kauf von Zubehör bis 21.12.2008. Ausgenommen sind Refills und Prepaid-Angebote. Nicht kumulierbar mit anderen Vergünstigungen. Keine Auszahlung oder Gutschrift auf laufende Rechnungen. Mindestbetrag CHF 1.–.

Sunrise

Coiffure & Haarverlängerungszentrum Metropol
 Bahnhofstrasse 40, 9320 Arbon
 Tel. 077 415 12 32

Waschen, Schneiden + Föhnen
50% Rabatt
 bei Ihrem ersten Besuch!

Aktion bis Ende Jan. 09
Haarverlängerung
 100 Strähnen nur Fr. 490.-
 auch ohne Voranmeldung

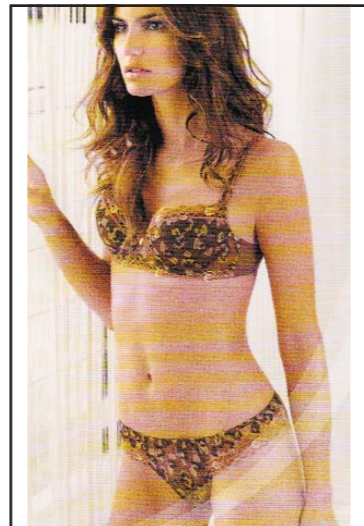
Öffnungszeiten:
 Di-Fr 9-18 Uhr durchgehend
 Sa 9-16 Uhr durchgehend

Totalausverkauf
Werkzeuge, Schrauben, Beschläge, Farben, Klein-eisenwaren, GESCHENKARTIKEL und vieles mehr
50% Rabatt
auf das gesamte Sortiment

Ausgenommen Schlüsseldienst und Schildergravuren
s'hät solange s'hät

vello ag St.Gallerstr. 49-51 9320 Arbon
 Tel. 071 446 23 78

Öffnungszeiten:
 Di-Fr 07.30 bis 12.00 Uhr
 13.30 bis 18.30 Uhr
 Sa 07.30 bis 16.00 Uhr



Festliche Dessous
 Schöne und reizvolle Dessous sind beliebte Weihnachtsgeschenke.

Überraschen Sie Ihre Liebste mit einem Geschenkgutschein

Sonntagsverkauf
21. Dez. 11 bis 17 Uhr

R & H Dessous, Novaseta, 9320 Arbon

Vierter Arboner Aquarell-Kalender 2009
 von Hansjörg Reichle

Erhältlich für Fr. 39.80 bei:

- Büro Witzig, St.Gallerstrasse 18
- digi Sprint, St.Gallerstrasse 10
- Papeterie Mumenthaler, Rathausgasse 6

GESCHENKTIPPS
SCHENKEN MACHT FREUDE

MARIE-LOUISE KLÖCKLER U. MÜLLER
 KAPPELLGASSE 5
 9320 ARBON
 071 446 77 71

Samstag, 6. Dezember
Samichlaus-Apéro
 20% Rabatt auf das gesamte Sortiment

Fahrschule René Gächter

Tipp: Geschenk-Gutscheine

Nothilfekurs Start, Samstag, 17. Januar 2009 / 09.00 Uhr
 weitere Infos unter www.fahrschule-arbon.ch
 oder bei René Gächter, Tel. 079 619 0 619

Geschenkgutscheine

Besuchen Sie mich am Dropa-Stand an der Arwa. Lassen Sie sich überraschen!

Denia Popp-Belkheir
 Kosmetik und Nails
 Kirschbaumstrasse 9
 9320 Arbon
 Tel./Fax 071 440 08 25

Kosmetik mit popp...

RUTH SCHÜTTE
 Visagistin www.schuette.ch

Unser Team empfiehlt Ihnen:
 Make up für Anlässe
 Dauerhafte Haarentfernung
 Body Sugaring
 Klassische Massagen (Anja Siegner)
 Geschenkgutscheine

Gratis-Gutschein für:
 Wimpern färben und Brauen formen
 oder 15 Min. Nackenmassage
 gültig bis 15. Januar 2009. Nicht kumulierbar
 9320 Arbon Rebenstr. 26B 071 222 7721

Ayurveda **Permanent Makeup**

STEPHAN KUGLER MED. MASSEUR FA/SRK

www.stephankugler.ch

Klassische Massage - Sportmassage - Triggerpoint - Fussreflexzonen-therapie - Dry-Needling - Taping - Stickmassage - Med. Kräftigung
 Passives Stretching - Lymphdrainage - Mobilisation - Bindegewebmassage

Hauptstrasse 10 • 9320 Arbon • Tel. 071 446 87 22 • therapie-kugler@bluewin.ch

Krankenkassen anerkannt



Der Treffpunkt

Die Arwa 2008 ist – wie unsere Impressionen zeigen – in vollem Gange und erntet von den zahlreichen Besuchern viel Lob. In einem Wellness-Truck liessen sich die Eröffnungsgäste beim Apéro verwöhnen und erfuhren von Adrian Käppeli einiges über die 70-jährige Geschichte von Möbel Feger. Das Arboner Möbelfachgeschäft ist jedoch nur einer von zahlreichen innovativen Gewerbebetrieben, welche einmal mehr ein breitgefächertes Schaufenster örtlichen Schaffens präsentieren. Nach dem schönsten Pinguin vor zwei Jahren kann heuer vom Publikum der schönste Christbaum gewählt werden; bei der «Christbaum-Inflation» im Seeparksaal dürfte dies gar nicht so einfach sein... Gewählt wurde auch der Gewerbler des Jahres: dieser Preis von «Gewerbe Thurgau oberer Bodensee» verlieh Präsident Rolf Staedler an Rico Kaufmann von der Kaufmann-Oberholzer AG.



Konzert der Jugendmusikschule
Am kommenden Sonntag, 7. Dezember, findet das traditionelle Schülerkonzert zum Advent der Jugendmusikschule Arbon-Horn in der evangelischen Kirche Horn statt. Die Musikschülerinnen und Musikschüler möchten das Publikum auf die Weihnachtszeit einstimmen und haben ein besinnliches Konzertprogramm einstudiert. Die musikalische Feier wird durch den gemeinsamen Auftritt der Jugendmusiken aus Arbon und Amriswil eröffnet. Die beiden Ensembles treten ab und zu bei überregionalen Anlässen zusammen auf. Die ganze Vielfalt der Jugendmusikschule wird an diesem Abend zu hören sein. Aus sämtlichen Instrumentalklassen werden Vorträge solistisch oder in Ensembles aufgeführt. Mit Spannung dürfte auch der Auftritt der «Crazy Voices», dem neuen Jugendchor, erwartet werden. 24 Girls freuen sich auf ihren ersten grossen Auftritt. In der Pause wird ein Apéro offeriert. Am Schluss findet ein offenes Singen mit Weihnachtsliedern statt. Alle Musikschülerinnen und Musikschüler werden dabei das Publikum begleiten. Das Konzert beginnt um 17 Uhr. Der Eintritt ist frei. Freiwillige Kollekte zur Deckung der Unkosten. – Weitere Informationen über die Jugendmusikschule Arbon-Horn unter www.jmsarbon-horn.ch. *mitg.*

Unbekannte Gäste am Bodensee
In den beiden Wintermonaten Dezember und Januar finden sich auf den Schweizer Seen tausende von Wasser- und Watvögel aus Nordeuropa und Sibirien ein, um hier bei günstigeren Futterbedingungen den Winter zu verbringen. Diese Vogelarten können auf den öffentlichen Wasservogel-Exkursionen des Natur- und Vogelschutzvereins Meise kennengelernt werden. Die zweite Exkursion findet am Sonntag, 7. Dezember, statt. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Kiosk im Hafen Arbon. Aufgrund des grossen Interesses am Vogelgrundkurs im Frühjahr wird im Januar 2009 (Theorie 14. Januar, Exkursion, 17. Januar) ein spezieller Kurs nur über Wasservögel angeboten. Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Auskunft bei Barbara Bürgi, 071 455 18 80 oder unter www.meisearbon.ch.

Gold für Bäckerei Marty



Die Bäckerei Marty in Arbon ist für die Eigenkreation «Marty's Schoggi-Igeli» an der «Swiss-Bakery-Trophy 2008» – einem gesamtschweizerischen Wettbewerb – mit einer Goldmedaille ausgezeichnet worden.

Die Arboner Bäckerei Marty an der Seefeldstrasse 5 freut sich über eine erfolgreiche externe Kundenumfrage. Besonders geschätzt wird von der Kundschaft, dass das Geschäft bereits ab 6 Uhr geöffnet ist, und dass das abwechslungsreiche Sortiment der Partybrote und Apéro-Variationen sowie die breite Palette von Geschenkartikeln gut ankommen. Das Marty-Team ist dadurch noch mehr motiviert und freut sich, in der Backstube täglich frisch, nach traditionellen Herstellungsme-

thoden und wenn möglich mit Rohstoffen aus der Region produzierte Spezialitäten herzustellen. Sehr gute Noten erhielt die Bäckerei-Konditorei Marty «für das beste Brot in der Region». Weiter schätzen Kunden, dass zur Herstellung der Backwaren nur die besten Rohstoffe verwendet und die Bäckereiprodukte täglich frisch zubereitet werden. – Wer sich davon überzeugen möchte, kann auch den Stand der Bäckerei Marty an der Arwa besuchen. *red.*

Musikschule Arbon im Advent
Reich befrachtet ist der Veranstaltungskalender der Musikschule Arbon im Advent. Verschiedene musikalische Anlässe stehen auf dem Programm. Beginn ist am Freitag, 5. Dezember, im Einkaufszentrum Novaseta. Von 18 bis 19.30 Uhr singen und spielen Musikschülerinnen und -schüler verschiedener Klassen im Restaurant. Zu hören sind das Jugendblasorchester sowie Instrumentalisten. Bereits langjährige Tradition hat das beliebte Konzert der Musikschule Arbon vom kommenden Sonntag, jeweils dem 2. Advent, um 17 Uhr in der evang. Kirche Arbon. Die «Musikalische Feier zum Advent» gibt einen Einblick ins Schaffen der Ensembles und Orchester der Musikschule, ist aber auch geprägt von solistischen Leistungen verschiedener Sänger und Instrumentalisten. Alte und neue Kompo-

sitionen diverser Stilrichtungen stehen auf dem Programm. Gespielt und gesungen werden sie von Kindern und Jugendlichen mit ganz unterschiedlichem Können. Zum ersten Mal an dieser Feier dabei ist auch ein Projektchor, bestehend aus den Schülerinnen und Schülern der Sologesangsklassen, Lehrpersonen, ehemaligen Jugendchormitgliedern, Vorstandsmitgliedern und verschiedenen geübten Sängerinnen und Sängern aus Arbon und Umgebung. Der Chor wird die Besucherinnen und Besucher bei zwei Weihnachtsliedern zum Mitsingen animieren. Das Konzert dauert rund 80 Minuten. Der Eintritt ist frei. Es wird eine Kollekte erhoben. Die stimmungs- und klangvollen evang. Kirchen (10. Dezember in Horn / 17. Dezember in Roggwil) bilden in diesem Jahr den Rahmen für die Musizierstunden der Musikschule Arbon zum Advent. *mitg.*

An- und Abmeldeschluss

Die Musikschule Arbon unterrichtet im laufenden Semester 845 Kinder, Jugendliche und Erwachsene in 1035 Lektionen. Musizierende und Tanzende im Alter von 4 bis 20 Jahren profitieren dabei von der finanziellen Unterstützung des Kantons Thurgau und der Schulgemeinden Arbon, Stachen, Frasnacht, Roggwil, Freidorf, Steinach (bis 15 Jahre) und Horn. Die Qualität des Unterrichts, das Engagement und die Kompetenz der Musiklehrpersonen, die Freude am Musizieren und Tanzen, die grosszügige Infrastruktur im Musikzentrum sowie die tollen Leistungen an nationalen und kantonalen Musikwettbewerben sind die Markenzeichen für den anhaltenden Erfolg der Musikschule Arbon. Bis am 10. Dezember besteht nun noch die Möglichkeit, sich für das 2. Semester dieses Schuljahres (Beginn: 1. Februar 2009) an- oder abzumelden.

Das Angebot der Kurse beinhaltet ein breites Spektrum an aktiven musikalischen Ausdrucksmöglichkeiten; sei es singend, musizierend oder tanzend, sei es im Einzel- oder Gruppenunterricht oder im vielfältigen Zusammenspiel: Instrumentalunterricht auf fast allen Instrumenten, Sologesang, musikalische Grundkurse, Mutter-Kind-Singen, Kinderchor «Tweety voice», Jugendblasorchester «Youngsters» und «BigBen», Holzbläser-Ensemble «Woodwind Connection», Bands, Schüler- und Jugendorchester, Kinder- und Jugendtanz, moderner Tanz, klassisches Ballett und Paartanz. Bis zum 10. Dezember müssen auch alle Abmeldungen im Sekretariat der Musikschule Arbon eingetroffen sein. Verspätete Abmeldungen können nicht berücksichtigt werden. Auskunft und Unterlagen: Musikschule Arbon, Brühlstrasse 4, 9320 Arbon, Telefon 071 446 62 82 / www.musikschule-arbon.ch / info@musikschule-arbon.ch *mitg.*

Besuchen Sie felix auch im Internet unter www.felix-arbon.ch

klubschule

MIGROS

News aus der Klubschule Migros

Haben Sie bereits ein passendes Weihnachtsgeschenk für Ihre Lieben? Schenken Sie Bildung und kaufen Sie bei uns einen Geschenkgutschein. Diese Gutscheine können nach freier Wahl eingelöst werden. Je nachdem wird Ihr Geschenk klug, schön, fit, kreativ oder alles zusammen machen!

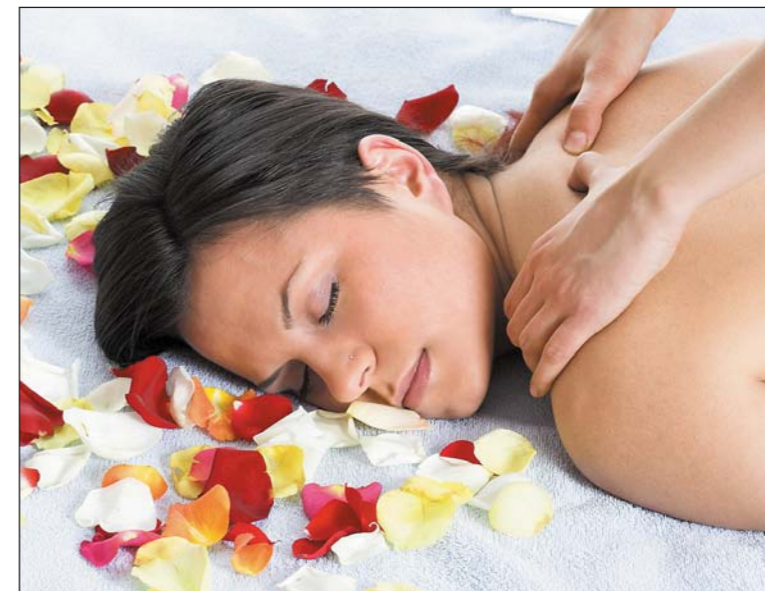
Ende Januar / anfangs Februar 2009 beginnt das 2. Semester unserer Sprach- und Fitness-Kurse. In der Woche vom 19. bis 23. Januar 2009 laden wir Sie zu einer kostenlosen Schnupperwoche für einen oder mehrere Sprach- oder Fitnesskurse ein. Ihr Besuch erleichtert Ihnen, den für Sie passenden Kurs auszuwählen. Auf unserer Homepage www.klubschule.ch finden Sie unter «Schnupperwoche Sprachkurse» und «Schnupperwoche Fitnesskurse» die genauen Zeiten und das Programm, oder fordern Sie das Programm unter Tel. 071 447 15 20 an. Eine Anmeldung für den Besuch der Lektionen ist nicht erforderlich.

Feng Shui ist eine überlieferte Technik, welche anstrebt, dass alle Dinge in Harmonie zu ihrer Umgebung sind. Sie lernen, bestimmte Einflüsse beim Bauen, Wohnen und Einrichten zu erkennen und sie in Ihrer Wohnumgebung zu integrieren. Dieser Feng Shui Kurs beginnt am Mittwoch, 7. Januar 2009, 18.30 Uhr. Erlernen Sie im 2009 eine zu Ihnen passende Entspannungstechnik, um der Welt den Rücken zu kehren: Autogenes Training, Kinesiologie, Hatha Yoga, Tai Chi, Qi Gong oder Hot Stone-Massage. Alle diese Kurse starten im Januar 2009.

Die Klubschule Migros dankt Ihnen ganz herzlich für das Vertrauen im 2008, und fürs 2009 wünschen wir Ihnen das Beste, und wir freuen uns auf Sie! Anmeldungen und Informationen: Klubschule Migros, Schloss, 9320 Arbon, Tel. 071 447 15 20 oder im Internet unter www.klubschule.ch. *mitg.*

Geschenktipp von «medfit.ch» GmbH in Roggwil

Relaxen und Sparen



Wohlbefinden – bei «medfit.ch» GmbH in Roggwil jetzt noch günstiger tanken und so präventiv etwas für die Gesundheit tun.

Mit attraktiven Massage-Gutscheinen bietet «medfit.ch» GmbH, das Zentrum für Gesundheit in Roggwil, ideale Geschenksideen. Jetzt zu Weihnachten erst noch mit vergünstigten Preisen.

Wer kennt es nicht? Stress und Leistungsdruck führen zu Verspannungen. Man fühlt sich unwohl, müde und die Energie staut sich im Körper. Die EMR-erkannten Massage-Spezialisten von «medfit.ch» behandeln diese Symptome und sorgen dafür, dass man sich wieder wie frisch geboren fühlt. Man entflieht dem Alltag, kann loslassen, kommt so zur Ruhe und zu neuer Energie.

Klassische Massagetechniken

Bei den Behandlungen greift medfit.ch unter anderem auf klassische, wohltuende Massagetechniken zurück. Diese werden in Form von Ganzkörper- und Teilkörpermassagen angewendet. Ausserdem setzt «medfit.ch» zur entspannenden Unterstützung die neuartige «Liquid Ice Mask» ein. Damit wird der Gesicht-, Kopf- und Nackenbereich besser durchblutet und der Energiefluss setzt wieder verstärkt ein. Der Einsatz von Vitamin C oder Aloe Vera rundet das Programm ab.

«Lomi Lomi Nui» aus Hawaii

Ein ganz spezielles Erlebnis bietet die hawaiianische Entspannungsmassage «Lomi Lomi Nui». Mit dem warmen Öl, den langen fließenden Massagegriffen und den hawaiianischen Klängen bietet diese Massage ein Fest für die Sinne – ob Frau oder Mann! Es ist nicht nur eine kraftpendende Behandlung, sondern bringt auch ein tiefes Loslassen und eine Entspannung auf allen Ebenen hervor.

Günstig Wohlbefinden tanken

Damit die dunklen und kühlen Wintertage wieder mit Licht und Energie aufgeladen werden, bietet «medfit.ch», das Zentrum für Gesundheit, die Möglichkeit, Wohlbefinden jetzt noch günstiger zu tanken und so präventiv etwas für die Gesundheit zu tun. Bis zum 31. Dezember bietet «medfit.ch» zehn Behandlungen à 25 Minuten für 399 statt 480 Franken. Die «Lomi Lomi Nui»-Behandlung während 60 Minuten kostet bis Ende Jahr 96 anstatt 120 Franken; 90 Minuten kosten 128 statt 160 Franken. – Auf Wunsch beraten die Spezialisten von «medfit.ch» individuell unter Tel. 071 450 03 03. *pd.*

Siegerprojekt heisst «Anna»

Aus 67 eingereichten Arbeiten (78 Architekten verlangten die Unterlagen, einer sogar aus London...) hat ein Preisgericht das Siegerprojekt im Wettbewerb «Neubau Säntisturnhalle» erkorren. «Anna» von den jungen Zürcher Architekten Michael Meier (rechts) und Marius Hug wird von der Behörde der PSG Arbon zur Weiterbearbeitung beauftragt. Bei der Bewertung der 67 Arbeiten war die Jury (mit Thomas Stadelmann) stark gefordert. In einer ersten Runde blieben 35 Projekte auf der Strecke, und schliesslich wurde aus sechs Finalisten die Siegerin «Anna» erkorren. Dieses sorgfältig erarbeitete Projekt gliedert sich ausserordentlich gut ins Quartier ein, und die innere Organisation ermöglicht vielfältige Nutzungsszenarien.



Für die Finanzierung von «Anna» sind im Finanzplan der PSG Arbon von 2009 bis 2011 insgesamt 8 Mio. Franken vorgesehen. Am 8. Februar 2009 findet die Abstimmung über den Projektierungskredit statt, am 17. Mai die Abstimmung über den Baukredit, und mit dem Spatenstich wird am 4. Juli gerechnet. Für die rund 11 000 Kubikmeter umbauten Raum wird mit einer Bauzeit von rund einem Jahr gerechnet. Auch in Anbetracht der quantitativen Vielfalt der eingereichten Projekte möchte Jurymitglied und BSA-Präsident Paul Knill nicht von einem «volkswirtschaftlichen Blödsinn» sprechen. Vielmehr sei die öffentliche Ausschreibung für Architekten «Weiterbildung und Fitnesstraining» und biete auch Jungen und Einheimischen die Gelegenheit, sich am Wettbewerb zu beteiligen. Sämtliche Projekte können vom 9. bis 19. Dezember im Vortragsaal des «ZiKaZuK»-Areal an der Schlossgasse 4 in Arbon besichtigt werden (Öffnungszeiten siehe Inserat). *red.*

Moggi AG wird Teil von Wälli AG

Nachdem sich Anfang Juli 2008 die drei Unternehmen Ingenieurbüro Wälli AG, Ingenieurbüro Merkl AG und Plancad Informatik AG zur Wälli AG Ingenieure zusammenschlossen haben, erfolgt nun mit dem Kauf der Moggi Ingenieure AG eine weitere Verstärkung der Kräfte und des Know-hows. Per 1. Januar formiert sich unter dem Dach der Wälli AG Ingenieure ein Unternehmen mit zehn Standorten und 130 Mitarbeitern. *Bericht folgt*

Aus dem Stadthaus

Birrer übernimmt Schwimmbadkiosk

Der Stadtrat vergibt die Pacht im Schwimmbadkiosk an Roland Birrer. Er wird durch seine Lebenspartnerin Barbara Berner unterstützt. Anlässlich seiner Sitzung vom 1. Dezember 2008 hat der Stadtrat die Pacht für den Betrieb des Schwimmbadkioskes an Roland Birrer, besser bekannt unter dem Rufnamen «Bibi», vergeben. Er bewirbt die Gäste im Schwimmbad Arbon schon seit 17 Jahren und ist dadurch mit dem Leben im Schwimmbad bestens vertraut. Mit der Wahl durch den Stadtrat wird Roland Birrer nun selber Unternehmer. Die Stadt Arbon vergibt Pachten grundsätzlich nur noch an Personen, die vor Ort arbeiten und selber die Verantwortung für den Betrieb tragen. Aus diesem Grund wurde die Pacht für den Schwimmbadkiosk auf die Saison 2009 neu ausgeschrieben. *Stadtkanzlei Arbon*

Primarschulgemeinde Stachen

Für die Gesamterneuerungswahlen der Behörden der Schulgemeinden für die Amtsperiode 2009 – 2013 stellen sich alle Mitglieder der jetzigen Schulbehörde PSG Stachen zur Wiederwahl.

Die bisherigen Behördenmitglieder Erika Blatter, Gisela Paradisi, Claudia Straub, Max Berliat und Jürgen Schwarzbek stellen sich alle zur Wiederwahl. Die Erneuerungswahlen finden am 23. März 2009 anlässlich der Schulgemeindeversammlung der PSG Stachen statt. Sollten sich weitere Schulbürgerinnen oder Schulbürger für ein Amt interessieren, können sie sich gerne bis am 25. Januar 2009 beim Schulpräsidenten Jürgen Schwarzbek melden.

Die Behörde der Primarschulgemeinde Stachen

Eugster AG übernimmt Diethelm AG

Die Haustechnik Eugster AG Roggwil übernimmt per 1. März 2009 sämtliche Geschäftstätigkeiten der Diethelm AG in Romanshorn. Hans und Elsbeth Diethelm, welche den traditionellen Romanshorer Heizungs- und Sanitärbetrieb in zweiter Generation sehr erfolgreich führten und ausbauten, haben damit frühzeitig die Weiterführung ihres Betriebes geregelt. Die Diethelm AG und die Haustechnik Eugster AG werden in den nächsten Monaten verstärkt zusammenarbeiten. *Bericht folgt*

PRO FAMILIA
WOHNBAUGENOSSENSCHAFT

Arbon, Henri-Dunantstr. 4
per 1. März 2009 zu vermieten

3-Zimmer-Wohnung
mit Balkon + Wohnküche.
Ruhige Wohnlage, Nähe Bushaltestelle

Mietzins Fr. 715.–
Nebenkosten Fr. 165.–

Parkplatz Fr. 40.–

Wohnbaugenossenschaft
PRO FAMILIA ARBON, Tel. 071 446 26 38

Günstige Familienwohnungen
Kronbergstrasse 8/12/14
in 9320 Arbon zu vermieten
per sofort o. n. V.

2-Zi.-Wohnung im 2. OG
Fr. 600.– + NK Fr. 125.–

4-Zi.-Wohnung im EG oder 3. OG
Fr. 780.– + NK Fr. 240.–

Wohnungen mit Balkon, frisch gestrichen, Laminat, üblicher Komfort, Glaskeramik, nahe Zentrum, an erhöhter, sonniger und ruhiger Wohnlage.

Unverbindliche Besichtigung:
Tel. 079 437 13 04, Robert Batarilo
rbatarilo@brueschweiler-immo.ch

In Arbon zu vermieten
sehr schöne, renovierte

2-Zi.-Wohnung
ruhig gelegen.

80 m zur City, 4. Etage,
kein Lift. Küche und
Wohnzimmer mit Balkon.

Miete Fr. 760.–
HK/NK Fr. 110.–

Tel. 071 688 19 30

Liegenschaften

Arbon, Landquartstr. 46b. Zu vermieten per sofort o. n. V. im 3. OG **3 1/2-Zi.-Wohnung** mit Balkon und normalem Komfort, Böden Laminat/Parkett. Helle, sonnige Wohnung abseits der Strasse MZ Fr. 725.– + Fr. 145.– NK. Garage oder Abstellplätze vorhanden. Tel. 071 891 48 78 od. 078 611 58 80.

Arbon, 3-Zimmer-Wohnungen, renoviert, im 2. OG mit Balkon und im Parterre mit Gartensitzplatz. Gediogene Wohnungen an sonniger Lage, geeignet für 1–2 Personen. Miete: Fr. 790.–, NK: Fr. 170.–, zuzüglich Garage oder PP. Auskunft: Tel. 071 446 84 46.

Arbon. Zu vermieten per sofort o. n. V. in **3-Fam.-Haus** heimelige, sonnige **3-Zi.-Wohnung** im 2. Stock, mit kleinem Balkon und Veranda. Üblicher Komfort, Nähe Bus und Einkaufsmöglichkeiten. MZ Fr. 790.– inkl. NK. Tel. 071 508 19 37.

Arbon, St.Gallerstr. 62. Per sofort zu vermieten **Garagen**, MZ CHF 115.–/Monat. ROAG Treuhand AG, Telefon 071 508 19 37. www.roagtreuhand.ch, mail@roagtreuhand.ch

Arbon, Friedenstr. 18. Zu vermieten ab sofort o. n. V. in der Nähe der Altstadt, oberhalb der Cafe-Bar «PLAZA» Arbon **3 1/2-Zi.-Wohnung, in 2-ten Stock, Balkon, Lift.** Mietzins: Fr. 950.– + Fr. 170.– Akonto NK. Besichtigung und Auskünfte, Tel. 076 383 92 35.

PRO FAMILIA
WOHNBAUGENOSSENSCHAFT

Arbon, Föhrenstrasse 2
per 1. März 2009 zu vermieten

3 1/2-Zi.-Wohnung (88 m²)
komfortabler Ausbau mit grossem Gartensitzplatz, ruhige Wohnlage, Nähe Bushaltestelle

MZ Fr. 1258.– / NK Fr. 160.–

Tiefgaragenplatz Fr. 100.–
Parkplatz Fr. 40.–

Wohnbaugenossenschaft
PRO FAMILIA ARBON, Tel. 071 446 26 38

HORN

Verkauf: H. Bressan AG
9320 Arbon
Tel. 071 447 88 66

Treffpunkt

Grosser Partyraum zu vermieten.
Telefon 071 446 86 07.

Der letzte Frühschoppen im Rest. Terminus. So., 7. Dez., ab 11 Uhr mit dem «Steirerland»-Duo.

Hotel-Rest. Altstadt, Arbon REH-SPEZIALITÄTEN im Dezember. Jeden Dienstag **Kalbsleberliat**, jeden Samstag **Kuttelintag. Vorankündigung: Silvester**, kaltes Buffet für Fr. 39.–/pro Pers. à Discretion.

Privater Markt

REINIGUNGEN-UNTERHALTE Wohnungen / Treppenhäuser / Fenster und Umgebungsarbeiten. **A.G.Reinigungen** Tel. 079 416 42 54.

Arbeitsloser übernimmt **Garten- und Reparaturarbeiten rund ums Haus, Malen und Tapezieren, Umzüge und Transporte.** Tel. 071 440 16 30 oder Natel 078 617 05 10.

Gitarrenunterricht einmal anders! Einfache Rhythmus-/Leadbegleitung für Anfänger und Fortgeschrittene, sowie Keyboard-/Pianounterricht. Nächster Unterricht bei Ihnen zuhause. G. Mellis 071 477 20 51 / 078 771 94 55.

Hauswartungen, Umgebungsarbeiten, Malerarbeiten (innen), Reinigungen, Räumungen, Entsorgungen, kleine Reparaturen aller Art. **TOP PREISE!!** 079 216 73 93 oder p.roberto@bluwin.ch

WALSER'S Motorboot- + Segelschule
Arbon, Horn, Rorschach. Blanca Walser 079 698 96 52, Max Walser, Tel. 079 697 23 26.

Reinigungsservice – sauber, günstig und zuverlässig. Andrea Halter-Hengartner, Steinach. Tel. 071 446 97 24, Natel 079 452 73 40.

Der Zukunftsmarkt Selfness – Wir suchen erfolgsorientierte Frauen und Männer. Überdurchschnittliches Einkommen. Neben- sowie hauptberuflich von zuhause aus. Helen Gehrig, Tel. 071 446 68 21.

Freitag ist felix. -Tag

Eigentumswohnungen
an ruhiger Lage, 150 m vom Bahnhof und See

Attraktive Grundrissgestaltung

MINERGIE- Standard

3 1/2 Zimmer 100 m² NWF
Fr. 412'000.–

4 1/2 Zimmer 115 m² NWF
ab Fr. 463'000

VERANSTALTUNGEN

Arbon

Freitag, 5. Dezember

15.00 bis 18.00 Uhr: Samichlaus verteilt Geschenke vor der Migros. ab 17.00 Uhr: Nikolaus-Party mit Musik von Franz Heindl (ab 19 Uhr) im Restaurant Schiffflände.

19.30 Uhr: Jubilios-Jazzkonzert «You've got a friend», Landenbergsaal im Schloss.

20.30 Uhr: Film: «Emmas Glück», Kulturcinema an der Farbgassee.

Samstag, 6. Dezember
08.00 Uhr: Papiersammlung, HCA.

– Samichlaus-Apéro mit 20 Prozent Rabatt in der Boutique Bionda. – «Über 30»-Party in der Trischli-Bar mit Chlausüberraschung.

Sonntag, 7. Dezember
09.30 bis 13.00 Uhr: Sonntagszopf im Kulturcinema, Farbgassee.

10.00 bis 14.00 Uhr: Sonntagsbrunch, Wirtschaft zum Schloss.

14.00 Uhr: Wasservogelkursionen des Natur- und Vogelschutzvereins Meise, Kiosk beim Hafent.

17.00 Uhr: Musikalische Feier zum Advent, evang. Kirche, Musikschule.

Dienstag, 9. Dezember
18.00 Uhr: Öffentliche Parlaments-sitzung im Seeparksaal.

Mittwoch, 10. Dezember
20.00 Uhr: «Aerni's Bücherbar» im Cuphub-Design Kultur Café.

Donnerstag, 11. Dezember
15.00 Uhr: Seniorennachmittag mit Kindergesang, Wirtschaft zum Schloss.

ab 18.00 Uhr: Glühwein und Suppentopf auf der Schlossterrasse.

Jazzige Weihnachtsklänge

Am Sonntag, 7. Dezember, um 17 Uhr sorgen die «Bodensee Dixie-Stompers» in der evang. Kirche Roggwil für jazzige Weihnachtsklänge. Mit ihrem speziellen Adventsprogramm «In Dixie Jubilo» bieten «Bodensee Dixie-Stompers» seit einigen Jahren – als wohl einzige Formation der Ostschweiz in dieser Art – ein Bouquet von jazzigen Weihnachtsliedern an. Die kreativen Dixie-Arrangements aus dem allseits bekannten europäischen Liedgut bezeugen einerseits Respekt vor der herkömmlichen Adventsmusik, erzeugen aber andererseits auch mitreissende und swingende Jazzklänge. Mit ihrer kräftigen Soulstimme bereichert die Gastsängerin Gabriela Schweizer-Egli in einigen Balladen und Jazzstandards das abwechslungsreiche Programm.

19.30 Uhr: «Fern und Modern», Ensemble Laverta im Landenbergsaal, Wirtschaft zum Schloss.

Horn

Sonntag, 7. Dezember

17.00 Uhr: Konzert der Jugendmusikschule Arbon-Horn, evang. Kirche.

Montag, 8. Dezember
17.00 bis 18.00 Uhr: Bürger-Sprechstunde mit dem Gemeindeammann im Gemeindehaus, 1. Stock.

Mittwoch, 10. Dezember
18.00 Uhr: Musik zum Advent, gemischte Musizierstunde in der evang. Kirche, Musikschule Arbon.

Freidorf

Samstag, 6. Dezember

– Altpapiersammlung.

Roggwil

Samstag, 6. Dezember

ab 19.00 Uhr: Schlussabend im «Padorogg» mit «de Moschtinder».

Region

Samstag, 6. Dezember

20.00 Uhr: Adventssingen für Jedermann, Schloss Dottenwil.

Vereine

Freitag, 5. Dezember

18.00 Uhr: Adventskonzert, gemischte Musizierstunde in der Novaseta, Musikschule.

Samstag/Sonntag, 6./7. Dezember
08.00 bis 13.00 Uhr: Wandergruppe Frohsinn besucht Wanderung in Wil (SG), Start und Ziel: Berufsschule Lindenhof, Strecken: 5/10 km.

Donnerstag, 11. Dezember
14.00 bis 16.00 Uhr: Spielen mit Rosmarie Zürcher in der Ludothek (Raiffeisenbank), «Forum 60 +/–».

Arboner Klaus-Korbballturnier

Am 13. und 14. Dezember führt der Turnverein stv arbon wiederum das traditionelle Klauerturnier durch. 117 Mannschaften, darunter zahlreiche regionale und nationale Spitzenteams, spielen am Samstag, 13. Dezember, ab 10 Uhr und Sonntag, 14. Dezember, ab 8 Uhr im Seeparksaal und den Stacherholzhallen um die zehnte Kategoriensiege. Erstmals stehen in der höchsten Kategorie die Damen am Sonntagmorgen im Einsatz. Die Finalspiele stehen ab 11.30 Uhr auf dem Programm. Die Elitekategorie der Herren trägt ihre Spiele am Sonntagnachmittag in der Sporthalle Stacherholz aus. Das

Kirchgang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde

Amtswoche: 9. bis 13.12.2008:
Pfr. B. Wiher, Tel. 071 440 02 62.

Samstag, 6. Dezember

17.30 Uhr: Jugendgottesdienst Frasnacht, Adventsfenster, Pfr. B. Wiher.

Sonntag, 7. Dezember
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer B. Wiher, Autoabhol-

dienst B. Schär, Tel. 071 446 73 77.
17.00 Uhr: Musikalische Feier zum Advent, Musikschule Arbon.

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 6. Dezember

17.45 Uhr: Eucharistiefeier, Mitwirkung eines Instrumentalisten.

19.00 Uhr: Eucharistiefeier in der Otmarskirche Roggwil.

19.00 Uhr: Misa na hrvatskom jeziku. **Sonntag, 7. Dezember**

10.15 Uhr: Eucharistiefeier. Mitwirkung des Kirchenchors St.Martin.

11.30 Uhr: S. Messa in lingua italiana.

Chrischona-Gemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm, www.chrischona-arbon.ch

Heilsarmee

09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.

Pfingstgemeinde Posthof
09.30 Uhr: Missionsgottesdienst mit Markus Meier/Kinderprogramm.

Dienstag, 2. Dezember
14.30 Uhr: Adventfeier 60plus.

Christliche Gemeinde Arbon
09.30 bis 11.45 Uhr: Gottesdienst mit Kinderbetreuung.

Neuapostolische Kirche
09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.

Christliche Gemeinde Maranatha
10.00 Uhr: Gottesdienst.

Arboner Klaus-Korbballturnier

Arboner Klaus-Korbballturnier wartet bereits mit der 36. Austragung auf und zählt mit rund 800 Athletinnen und Athleten zu den grössten und renommiertesten Hallenkorbballturnieren der Schweiz. – Für das leibliche Wohl wird in drei Festwirtschaften gesorgt. *mitg.*

Arboner Klaus-Korbballturnier

Am 13. und 14. Dezember führt der Turnverein stv arbon wiederum das traditionelle Klauerturnier durch. 117 Mannschaften, darunter zahlreiche regionale und nationale Spitzenteams, spielen am Samstag, 13. Dezember, ab 10 Uhr und Sonntag, 14. Dezember, ab 8 Uhr im Seeparksaal und den Stacherholzhallen um die zehnte Kategoriensiege. Erstmals stehen in der höchsten Kategorie die Damen am Sonntagmorgen im Einsatz. Die Finalspiele stehen ab 11.30 Uhr auf dem Programm. Die Elitekategorie der Herren trägt ihre Spiele am Sonntagnachmittag in der Sporthalle Stacherholz aus. Das

Chinderchile in Horn

Am Montag, 8. Dezember, 17 Uhr, sind alle Kinder ab zwei Jahren, Eltern, Geschwister und Freunde zur Chinderchile in die evangelische Kirche eingeladen. Der kleine Hase Beni macht sich auf die Suche nach dem Weihnachtslicht und trifft dabei ganz spezielle Weggefährten. Passende Lieder und eine kleine Bastelarbeit runden die halbstündige Feier ab. Im Anschluss werden Wienerli und Weihnachtsgebäck offeriert.

«Aerni's Bücherbar» im «Cuphub»

Urs Heinz Aerni gastiert am Mittwoch, 10. Dezember, um 20 Uhr mit seiner Bücherbar im «Cuphub» an der Schlossgasse 4 in Arbon. Die Gäste erwartet bei freiem Eintritt ein ungezwungener Abend mit dem Autor Heinz D. Heisl aus Zürich und Innsbruck sowie Inge Abegglen aus Arbon, die beide von ihren literarischen Erlebnissen erzählen werden.

Zeugen Jehovas

Samstag, 6. Dezember
18.30 Uhr: Vortrag «Wahre Freundschaft mit Gott und dem Nächsten».

Berg

Katholische Kirchgemeinde

09.15 Uhr: Familiengottesdienst, Kinderhüeti im Jugendraum.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst cand. theol. Matthias Maywald, Amriswil.

09.30 Uhr: Kindergottesdienst im Schloss Roggwil.

17.00 Uhr: Konzert «Bodensee Dixie-Stompers» in der Kirche.

Katholische Kirchgemeinde
Jeden Dienstag und Samstag
19.00 Uhr: Gottesdienst.

Steinach

Evangelische Kirchgemeinde

09.30 Uhr: Adventsgottesdienst mit Pfarrer H.M. Enz.

Katholische Kirchgemeinde

Samstag, 6. Dezember
18.00 Uhr: Familiengottesdienst mit dem Besuch des Nikolaus.

Sonntag, 7. Dezember
10.30 Uhr: Eucharistiefeier, anschl. Kirchenkaffee.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde

09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer K. Kaspers Elekes.

Katholische Kirchgemeinde
10.00 Uhr: Eucharistiefeier.

Mittagstisch im Kirchgemeindehaus

Wenn der Advent die schönste aller Jahreszeiten ankündigt, findet der letzte Mittagstisch dieses Jahres am 5. Dezember im evang. Kirchgemeindehaus in Arbon statt. Türöffnung ist um 11.30 Uhr. Anmeldung an Pfr. H. Ratheiser, 071 440 35 45. Bitte vormerken: Erster Mittagstisch 2009 am Freitag, 9. Januar.

Herbstneuheiten in der Bibliothek

Bücherliste: Abedi Isabel, «Abschied von Opa Elefant», Aiken Joan, «Nightfall – Fürchte die Nacht», Atkins Kate, «Lebenslügen», Bashir Halima, «Halima», Camilleri Andrea, «Die schwarze Seele des Sommers», Capus Alex, «Himmelsstürmer», Child Lincoln, «Wächter der Tiefe», Chirbes Rafael, «Krematorium», Coelho Paul, «Brida», De Carlo Andrea, «Das Meer der Wahrheit», Fielding Joy, «Die Katze», Flubacher Edith, «Das gebrochene Gelübde», Gerster Andrea, «Dazwischen Lili», Ghosh Amitav, «Das mohnrote Meer», Haines Carolyn, «Das Mädchen im Fluss», Haller Christian, «Im Park», Higgins Clark Mary, «Warte, bis du schläfst», Hohlbein Wolfgang, «WASP», Holt Anne, «Der norwegische Gast», Honegger Arthur, «Der Schulpfeger», Hugues Pascale, «Marthe und Mathilde», Isau Ralf, «Der Mann, der nichts vergessen konnte», Ivanov Petra, «Stille Lügen», Johnson Jane, «Die zehnte Gabe», Kaffke Silvia, «Das rote Licht des Mondes», Kara Yadé, «Café Cyprus», Kürthy Ildiko von, «Schwerelos», Lennox Judith, «Das Haus in den Wolken», Lette Kathy, «Wie man seinen Mann umbringt», Mason Richard, «Minutenwalzer», Mayall Felicitas, «Hundszeiten», Muschg Adolf, «Kinderhochzeit», Nesbø Jo, «Schneemann», Pamuk Orhan, «Das Museum der Unschuld», Picardie Justine, «Daphnes Geheimnis», Pontes Peebles Frances, «Die Schneiderin von Pernambuco», Radge Anne B., «Einsiedlerkrebse», Rankin Ian, «Ein Rest von Schuld», Riebe Brigitte, «Die Hexe und der Herzog», Roberts Gregory David, «Shantaram», Romanus Thomas, «Ein gutes Wort von Tag zu Tag», Samarasan Preeta, «Abend ist der ganze Tag», Sandford John, «MordLust», Schaub Urs, «Wintertauber Tod», Schmidt Helmut, «Ausser Dienst», Vosseler Nicole C., «Unter dem Safranmond», Wells Benedict, «Becks letzter Sommer», Yalom Irvin D., «In die Sonne schauen», u.v.a., so wie Sachbücher, wie Richard David, «Eine philosophische Reise», Caberta Ursula, «Schwarzbuch Scientology» oder Venezia Shlomo, «Meine Arbeit im Sonderkommando Auschwitz» und über 20 neue Hörbücher. *mitg.*

175 Jahre Sekundarschule Arbon

Perfekte Schlittelbahn

Zugegeben, die heutigen Winter sind ja auch nicht mehr das, was sie einmal waren und wie wir sie erleben durften. Anhaltende Kälte mit ausreichend Schnee und einem ortsansässigen Bauamtschef, der nicht jede Nacht nur von Streusalz und Schwarzräumung träumte, sorgten während Wochen für Schlittelspass auf der abgesperrten Alemannenstrasse. Mit drei oder vier zusammengehängten Schlitten und einer entsprechend «gewichtigen» Besatzung waren oft Rekordfahrten von der evangelischen Kirche bis weit über die St.Gallerstrasse hinaus möglich. Abends wurde die Schlittelbahn regelmässig gewässert und dadurch in einen Eiskanal verwandelt, der der zunehmenden Sonneneinstrahlung trotzte. Die Trottoirs waren mit Split gestreut und für die Fussgänger ohne Probleme zu benutzen.

ren wir wieder mit vier Schlitten von der evangelischen Kirche unterwegs, gerieten aber auf dem blanken Eis in arge Schieflage und donnerten nahe dem Pausenplatz an den Randstein, wo sich die ganze Bagage überschlug. Rücklings und bäuchlings schleuderten wir mehrere Meter über das trockene und mit Split versehene Trottoir. Prellungen an Beinen und Händen, Schürfungen im Gesicht bis hin zu einer Hirnerschütterung waren das Ergebnis.

Für die mit Pflaster und wundscho-nendem «Windex» beklebten Mitschüler hatten viele nur ein müdes Lächeln übrig – frei nach Motto «Wer nicht hören will, muss fühlen». Dass es mir jedoch gelungen war, meine mit einem riesigen Schranz geschlissene Manchesterhose behelfsmässig mit Nadel und Faden so zu flicken, dass der Schaden während Tagen nicht bemerkt wurde, erfüllte mich heimlich mit einem gewissen Stolz.

Kurz vor dem ultimativen Ende der Schlittelsaison lernten wir auch die Kehrseite unseres «todesmutigen» Treibens kennen. Trotz mehrfacher Mahnungen der Lehrerschaft wa-

Hans Joerg Graf, Arbon

Eindrückliches Singwochenende



Ein eindruckliches Singwochenende erlebten kürzlich 90 Sängerinnen und Sänger aus der ganzen Schweiz, aus Deutschland und Österreich in der evang. Kirche Arbon. Unter der Leitung von Mario Schwarz wurden am Sonntagmorgen während des Gottesdienstes Teile aus «Messias» von G.F. Händel aufgeführt (Bild). Noch werden Mitwirkende für das Singen im Gottesdienst am 24. Dezember um 22.30 Uhr in der evang. Kirche gesucht. Gepröbt wird jeden Freitag ab 18.15 Uhr im evang. Kirchgemeindehaus. – Weitere Auskünfte bei Christian Busslinger unter 079 251 02 78.



Weil die Türen zum Aufenthaltsraum in der Arboner Alterssiedlung leider trotz frühzeitiger Anfrage verschlossen blieben, organisierte die unermüdliche Irmela Walther mit ihren drei jüngeren Freundinnen Astrid, Karin und Monique im Mediencafé von «feliX die zeitung.» einen gemütlichen Altermittag, den insgesamt über 40 Seniorinnen und Senioren aus der Arboner Alterssiedlung, dem Alters- und Pflegeheim National sowie dem Pflegeheim Sonnhalden in vollen Zügen genossen. Das liebevoll dekorierte Lokal bot einen prächtigen Rahmen für die besinnliche Adventsfeier, welche von Gedichten, musikalischen Kindern, dem Chlausbesuch sowie einem Märchen geprägt war. Die Kollekte für Speis und Trank fiel so grosszügig aus, dass sich auch die wohltätige Institution «Tischlein deck dich» darüber freuen kann. Die drei Helferinnen sorgten dafür, dass es an nichts mangelte, und auch Irmela Walther durfte für ihr Engagement den verdienten Dank der grossen «Familie» entgegennehmen. In Erinnerung an lauter glückliche Gesichter und mit der Hoffnung auf eine Wiederholung schenken wir diesen «feliX der Woche» den drei «Engeln» Astrid, Karin und Monique und natürlich der guten Seele Irmela Walther.

feliX. – Sudoku

6	3	7					
9	8	5		3			6
		4		5			8
		8	3	4			
4			8		9		
3	2	1		9	7		
8				9			4
		9	4	3			
					1	9	

Sudoku-Rätsel sind leicht zu verstehen. Es gibt nur die Ziffern von 1–9. Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile (von links nach rechts – von oben nach unten) die Ziffern 1–9 stehen.